

Katholische Kirche
Seelsorgeeinheit Aalen



Bericht zur Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 10. November 2021

Kirchenpfleger Steffen Prümmer stellte die Jahresrechnung für das Jahr 2020 vor. Das Gremium fasste den einstimmigen Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt.

Im Rahmen der Herauslösung der Katholischen Gesamtkirchenpflege Aalen aus dem Verwaltungszentrum werden die Kirchenpflegegeschäfte wieder in die Verantwortung der Kirchengemeinde übergeben. In einem gemeinschaftlichen Kirchenpflegeamt wurden von der Gesamtkirchenpflege Aalen bisher auch die Gemeinden Wasseralfingen und Hofen mitbetreut. Durch die Umstrukturierung muss nun der zwischen der Gemeinde Wasseralfingen bzw. Hofen und der Gesamtkirchengemeinde geschlossene Vertrag zur Erledigung der Kirchenpflegegeschäfte gekündigt werden. Die betroffenen Gemeinden sind über den Prozess informiert, die Vertragskündigung wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

Als Vertreterin im Beirat des Katholischen Wohlfahrtsvereins Aalen und Hofherrnweiler e.V. wurde Heike Kuschill benannt.

Das Kuratorium der Pflegestiftung Aalen wurde nach dem Ausscheiden von Diakon Michael Junge durch Martin Kronberger neu besetzt.

Die Vorsitzende des KGR Salvator berichtete zusammenfassend von den Vorstellungen und Ideen zur weiteren Nutzung des Salvatorheims, die der KGR Salvator auf seiner Klausurtagung diskutierte.

Das Gremium bestätigte die in der letzten Sitzung vorgestellte und diskutierte Vereinbarung mit der Kongregation der Vinzentinerinnen von Untermarchtal zum Projekt „Betende Präsenz“ der Barmherzigen Schwestern in Aalen und beauftragte Pfarrer Sedlmeier zur Unterschrift.

Anne Henze